

## Kegeln, 4.Riether Open

### Torsten Scholle gewinnt die Riether Open

**Rieth** - Die vierte Auflage der Riether Open gewann mit Torsten Scholle vom SKK „Gut Holz“ Weida der einzige Erstbundesligist des 16er Teilnehmerfeldes. Den zweiten Platz belegte Sebastian Loesener vom ThSV „Drei Türme“ Bad Langensalza, der erstmals bei diesem Turnier am Start war. Sven Oehrl vom gastgebenden SV Eintracht Rieth konnte sich den dritten Platz sichern. Martin Böhm-Schweizer vom ESV Lok Rudolstadt blieb leider nur der undankbare vierte Platz.

Gespielt wurden jeweils 4 Sätze mit 30 Wurf (15 Volle+15 Abräumer), wobei sich die zwei besten Spieler jeder Gruppe nach dem Punktesystem 4-3-2-1 fürs Halbfinale qualifizierten. Im ersten Spiel gab gleich der amtierende Deutsche Meister der Senioren A Wolfgang Oestreicher (SV Carl Zeiss Jena) seine Visitenkarte ab. Mit herausragenden **604** Kegel erspielte er auch den Tagesbestwert und zog als Erster ins Halbfinale ein. Ihm folgte Torsten Scholle (578), der mit **159** im vierten Satz ebenfalls den Bestwert des Tages markierte. Die Beiden ließen Thomas Arnold (SV Eintracht Rieth) und Florian Erdmann (Ohrdrufener KSV) keine Chance auf ein Weiterkommen. Im zweiten Spiel stellten sich gleich drei Turnierteilnehmer vor. Dabei ließ Sebastian Loesener (587) nie Zweifel aufkommen, wer eine Runde weiterkommt. Auch Matthias Köhler (SV Eintracht Rieth) hinterließ mit 564 einen sehr guten Eindruck und zog ins Halbfinale ein. Thomas Bärwald (TSV 1908 Gompertshausen) und Markus Werner (KSV 47 Leimrieth) besaßen hier keine Chance. Im dritten Spiel gab es ein wahres Kopf an Kopf-Rennen zwischen Martin Böhm-Schweizer, Holger Kröber (ThSV Wünschendorf) und Uwe Kreußel (SV Eintracht Rieth). Alle Drei erreichten elf Punkte, doch der Endspurt von Kröber kam zu spät, so dass er auf Grund der schlechteren Kegelzahl ausscheiden mußte. Ivo Eschrich (SV Blau Weiß Auma) konnte in diesem Kampf nicht eingreifen. Das vierte Spiel sah einen überzeugenden Peter Eberhardt (TSV Eisenberg), der mit 568 Kegel souverän ins Halbfinale einzog. Nach einem schwachen letzten Satz mußte Sven Oehrl mächtig zittern, bevor seine Halbfinalteilnahme feststand. Jürgen Zimmer (SG 1951 Sonneberg) und Steffen Goldberg (ThSV „Drei Türme“ Bad Langensalza) waren hier einfach nur die „Unglücklicheren“.

Im ersten Halbfinale hatte S.Loesener wenig Mühe sich mit 14 Punkten und wieder sehr guten 578 Kegeln ins Finale zu spielen. Der Sieger der Vorrunde, W.Oestreicher, mußte nach unglücklichen Punktverlusten in den ersten drei Sätzen überraschend mit 555 Kegel die Segel streichen. Das Finale erreichte mit 10 Punkten und 562 Kegel T.Scholle.

Im zweiten Halbfinale stellte bereits frühzeitig M.Böhm-Schweizer die Weichen auf Finale. Nach zwei verlorenen Sätzen hatte der Vorjahreszweite U.Kreußel keine Chance erneut ins Finale einzuziehen. Mit P.Eberhardt mußte der Vierte der Vorrunde ebenfalls ausscheiden, während S.Oehrl mit seiner ersten Finalteilnahme übergücklich war.

Das Finale gewann mit 558 Kegeln verdient T.Scholle, denn nach zwei Sätzen hatte er bereits 8 Punkte, bevor S.Loesener noch einmal mächtig aufkam. Auf der letzten Bahn mußten dann alle Akteure den mittlerweile tropischen Bedingungen auf der Bahn Tribut zollen. Die letzte Würfe entschieden über die weiteren Platzierungen, wobei M. Böhm-Schweizer mit seinem 4. Platz untröstlich war. „Mit 5 Kegel mehr im letzten Satz wäre ich Zweiter geworden“, haderte er minutenlang. Diesen Platz erkämpfte aber S. Loesener mit 11 Punkten und 527 Kegel. Mit einem Sieg im letzten Satz rutschte S.Oehrl trotz der schlechteren Kegelzahl noch auf Platz 3 vor.

(uk)

**Ergebnisse:****Vorrunde:**

1. Spiel: Wolfgang Oestreicher (Jena)14 Punkte/604 Kegel  
Torsten Scholle (Weida) 13/578  
Florian Erdmann (Ohrdruf) 8/527  
Thomas Arnold (Rieth) 5/514
2. Spiel: Sebastian Loesener (Bad Langensalza) 15/587  
Matthias Köhler (Rieth) 12/564  
Thomas Bärwald (Gompertshausen) 8/482  
Markus Werner (Leimrieth) 6/470
3. Spiel: Martin Böhm-Schweizer (Rudolstadt) 11/553  
Uwe Kreußel (Rieth) 11/534  
Holger Kröber (Wünschendorf) 11/524  
Ivo Eschrich (Auma) 7/502
4. Spiel: Peter Eberhardt (Eisenberg) 15/568  
Sven Oehrl (Rieth) 9/533  
Jürgen Zimmer (Sonneberg) 8/539  
Steffen Goldberg (Bad Langensalza) 8/533

**Halbfinale:**

1. Spiel: Sebastian Loesener 14/578  
Torsten Scholle 10/562  
Wolfgang Oestreicher 8/555  
Matthias Köhler 8/535
2. Spiel: Martin Böhm-Schweizer 12/532  
Sven Oehrl 12/529  
Uwe Kreußel 9/525  
Peter Eberhardt 8/518

**Finale:**

- 1.Platz: Torsten Scholle (SKK Gut Holz Weida) 13/558
- 2.Platz: Sebastian Loesener (ThSV „Drei Türme“ Bad Langensalza) 11/527
- 3.Platz: Sven Oehrl (SV Eintacht Rieth) 9/507
- 4.Platz: Martin Böhm-Schweizer (ESV Lok Rudolstadt) 8/527